

25.09.2018

## **Die Hamburg Premiere** **18 Hamburg StipendiatInnen mit Migrations- oder** **Fluchthintergrund ausgezeichnet** **- Chance für Hamburger Unternehmen!**

- **Neues Stipendium des Studierendenwerks Hamburg** für Hamburger Studierende, die mit einer besonderen Lebensgeschichte den Weg an einer Hochschule eingeschlagen haben und mit großem Engagement und Erfolg studieren
- **Senatorin Dr. Melanie Leonhard und Aydan Özoğuz, Staatsministerin a. D.** für Migration, Flüchtlinge und Integration, überreichten Urkunden an die StipendiatInnen
- **Hapag Lloyd, Gasnetz Hamburg und Deutsche Kreditbank** unterstützen als Förderer der ersten Stunde
- **Weitere Förderer können sich beteiligen**

Das Studierendenwerk Hamburg hat erstmalig das Hamburg Stipendium vergeben, eine neue Förderung für Hamburger Studierende, die ihr Studium aus besonderen Lebenssituationen heraus erfolgreich absolvieren und so besondere akademische und persönliche Kompetenz aufweisen.

Im Förderjahr 2018/2019 werden 18 Studierende mit Migrations- oder Fluchthintergrund mit monatlich 150 € sowie ideeller Förderung für zunächst ein Jahr unterstützt. Senatorin Dr. Melanie Leonhard und die Staatsministerin a. D. für Migration, Flüchtlinge und Integration, Aydan Özoğuz, würdigten sowohl die ausgezeichneten Studierenden als auch die Idee des Hamburg Stipendiums und überreichten die Stipendien-Urkunden.



StipendiatInnen des Hamburg Stipendiums mit Senatorin Dr. Melanie Leonhard (4. v. l.), Staatsministerin a. D. Aydan Özoğuz, (3. v. r.) und Jürgen Allemeyer, Geschäftsführer Studierendenwerk Hamburg (ganz links)

Die StipendiatInnen kommen aus den verschiedensten Fachrichtungen, z. B. Logistik und Mobilität, Angewandte Informatik, Wirtschaftsingenieurwesen, Architektur, Kommunikationsdesign, Sozialökonomie, Soziologie, Chemie, Ökotrophologie, Biotechnologie, Bekleidung - Technik und Management, Mechatronik, Sprachen und Kulturen Südostasiens.

Zwölf von ihnen haben einen Flucht- und sechs einen Migrationshintergrund; acht sind an der HAW, sieben an der Universität Hamburg, zwei an der TUHH und einer an der HafenCity Universität immatrikuliert.

**Jürgen Allemeyer, Geschäftsführer Studierendenwerk Hamburg:** „Am Anfang standen eine großzügige Erbschaft und der Wunsch, für unsere Stadt etwas Neues und Besonderes zu schaffen. Mithilfe der ersten Förderer, - Hamburger Unternehmen -, konnte ein für Studierende wie Unternehmen attraktives Stipendien-Programm umgesetzt werden. Mit dem Hamburg Stipendium wollen wir gerade angesichts aktueller gesellschaftlicher Entwicklungen ein Zeichen setzen. Wir zeichnen Studierende mit Flucht- oder Migrationshintergrund durch die finanzielle und ideelle Förderung als engagierte und kompetente Studierende aus, die ihren Platz in unserer Gesellschaft haben und für ihre Zukunft bedeutsam sind.“

**Dr. Melanie Leonhard, Senatorin für Arbeit, Soziales, Familie und Integration:**

„Das Hamburg Stipendium fördert genau diejenigen Studierenden, die ihr Studium aus besonderen Lebenssituationen heraus gestalten und sorgt so für ihre Teilhabe am Hochschulleben.“

**Aydan Özoğuz , Staatsministerin a. D. für Migration, Flüchtlinge und Integration**

„Durch meine Erfahrungen als Beauftragte der Bundesregierung für Migration, Flüchtlinge und Integration in der letzten Bundesregierung sowie als ehemalige Koordinatorin von Integrationsprojekten bei der Körber-Stiftung weiß ich die Leistungen zu würdigen, die Menschen mit einem Migrations- oder Fluchthintergrund auf ihrem Lebensweg erbringen. Für einige von ihnen eröffnet ein erfolgreiches Hochschulstudium ganz neue Perspektiven, von

der die Gesellschaft sowie die Studierenden selbst und auch ihre Familien profitieren können.“

#### **Chance für Hamburger Unternehmen:**

Für die fördernden Hamburger Unternehmen lohnt sich ihr Engagement durch die Möglichkeit, Kontakte zu talentierten Studierenden aus unserer Stadt zu knüpfen und zukünftige Fachkräfte zu fördern und frühzeitig zu binden. Außerdem leisten sie eine weithin sichtbare Unterstützung für mehr Integration und Chancengleichheit.

#### **Anthony Firmin, Vorstandsmitglied der Hapag-Lloyd AG:**

„Integration kann gelingen, wenn wir Menschen mit Migrationshintergrund schnell beruflich qualifizieren. Dazu leistet das Hamburg Stipendium einen hervorragenden und beispielhaften Beitrag.“

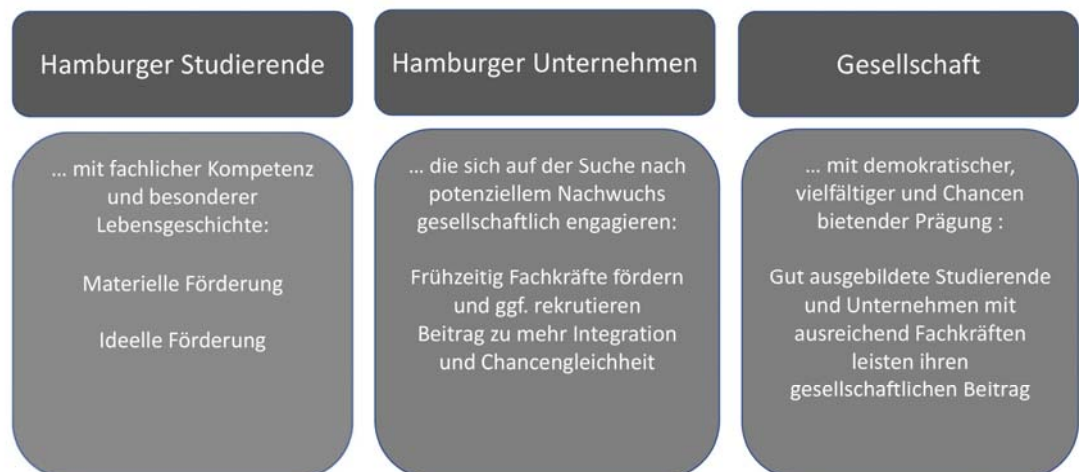
#### **Udo Bottlaender,**

#### **Geschäftsführer der Gasnetz Hamburg GmbH:**

„Wir von Gasnetz Hamburg sind gerne Partner des Hamburg Stipendiums, weil wir gemeinsam mit den Studierenden ein neues Netzwerk knüpfen möchten, von dem alle Beteiligten profitieren können – und das auf lange Sicht. Die Förderung engagierter Nachwuchskräfte, die trotz ihrer herausfordernden Lebensumstände überdurchschnittliche Leistungen erbringen, liegt uns sehr am Herzen. So können wir gemeinsam die Vernetzung in der Hamburgischen Hochschullandschaft voranbringen.“



... für mehr Chancengleichheit



#### **Hamburger Unternehmen: Förderer werden!**

**Jürgen Allemeyer:** „Das Hamburg Stipendium hilft durch die finanzielle Unterstützung ganz konkret, bringt aber auch Wertschätzung für die persönlichen Lebenswege zum Ausdruck.

Wir wollen es nachhaltig ausbauen und setzen dabei auf Hamburger Unternehmen. Interessierte Förderer können ab 2.000 € einsteigen und so vielleicht auch dringend erforderliche Fachkräfte für ihr Unternehmen gewinnen.“

**Weitere Informationen:**

[www.hamburg-stipendium.de](http://www.hamburg-stipendium.de)

**Video von der Vergabefeier und Facebook-Beitrag:**

[http://bit.ly/Hamburg\\_Stipendium\\_FB-Video](http://bit.ly/Hamburg_Stipendium_FB-Video)

Studierendenwerk Hamburg

gemeinnützige Anstalt des öffentlichen Rechts (AÖR)

Geschäftsführer: Jürgen Allemeyer

557 Beschäftigte

Das Studierendenwerk Hamburg unterstützt mit seinen Leistungen die Studierenden und die Hochschulen auf wirtschaftlichem und sozialem Gebiet:

- Hochschulgastronomie (in 13 Mensen, 17 Cafés und 6 Café Shops werden täglich mehr als 23.000 Gäste versorgt)
- Wohnen (24 Wohnanlagen mit mehr als 4.220 Plätzen in Zimmern und Apartments, Wohnungsvermittlung)
- BAföG und Studienfinanzierung (jährlich mehr als 77 Mio. Euro ausgezahlte BAföG-Fördermittel)
- Soziales & Internationales (Sozialberatung mit Notfonds, Studieren International, Studieren mit chronischer Erkrankung/Behinderung, Studieren mit Kind, 5 Kindertagesstätten, flexible Kinderbetreuung).

*. . . damit Studieren gelingt!*

Hamburg, 25.9.2018; Kontakt: Martina Nag, Tel. 040 - 41 902 - 233

E-Mail: [presse@studierendenwerk-hamburg.de](mailto:presse@studierendenwerk-hamburg.de)

[www.studierendenwerk-hamburg.de](http://www.studierendenwerk-hamburg.de)

## Das Hamburg Stipendium: Key Facts

### Was ist das Hamburg Stipendium?

- Das Hamburg Stipendium fördert Hamburger Studierende, die ihr Studium aus besonderen Lebenssituationen heraus erfolgreich absolvieren. Darunter verstehen wir sehr unterschiedliche Situationen, wie z. B. Flucht- oder Migrationshintergrund, alleinerziehende Studierende, Besuch einer Hochschule als Erste/r in der Familie, gesundheitliche Einschränkungen usw.
- Im Förderjahr 2018/19 erhalten Studierende mit Migrations- oder Fluchthintergrund, deren Eltern in Deutschland keine Hochschule besucht haben, ein Hamburg Stipendium.
- Sie erbringen überdurchschnittliche Leistungen, die in der Kombination von guten Studienleistungen und herausfordernden Lebensumständen zum Ausdruck kommen.
- Zudem wird bei der Vergabe der finanzielle Hintergrund der Studierenden berücksichtigt.
- Mit dem Hamburg Stipendium wollen wir als Studierendenwerk die momentane Integrationsdebatte um neue Perspektiven bereichern und aufzeigen, dass Menschen mit Migrationshintergrund schon lange auf vielfältige Art und Weise ein fester Teil unserer Gesellschaft sind und wie wir voneinander profitieren.
- Das Hamburg Stipendium eröffnet außerdem Hamburger Unternehmen die Möglichkeit, in Kontakt mit sozial und fachlich kompetenten Studierenden zu kommen und diese für ihr Unternehmen zu interessieren und möglicherweise dauerhaft zu binden.

### Was bietet das Hamburg Stipendium?

- In der ersten Förderperiode werden 18 Hamburg StipendiatInnen mit einem Jahresstipendium in Höhe von je 150 Euro monatlich gefördert.
- Abhängig vom Engagement externer Förderer wird zukünftig eine Erhöhung des monatlichen Stipendienbetrags auf 300 Euro angestrebt.
- Das Hamburg Stipendium baut zudem ein Stipendiaten-Netzwerk mit gemeinsamen Veranstaltungen auf und bietet Gelegenheit zum Austausch von Förderern und Geförderten.

### Warum lohnt es sich, Förderer des Hamburg Stipendiums zu werden?

- Förderer kommen in Kontakt mit sozial und fachlich kompetenten Studierenden aus unserer Stadt und erhalten durch ihre Unterstützung die Möglichkeit, zukünftige Fachkräfte zu fördern und frühzeitig zu binden.
- Förderer des Hamburg Stipendiums unterstützen junge HamburgerInnen dabei, ihr Studium erfolgreich zu absolvieren, belohnen deren Leistungswillen und leisten so weithin sichtbar einen Beitrag zu mehr Integration und Chancengleichheit.



Wenn Sie diese Pressemitteilungen nebst Informationen zu aktuellen Entwicklungen rund um das Studieren und Leistungen unseres Unternehmens sowie andere Hinweise zukünftig nicht mehr erhalten möchten, können Sie sich mit einer E-Mail an [presse@studierendenwerk-hamburg.de](mailto:presse@studierendenwerk-hamburg.de) aus dem Verteiler abmelden. Ihre E-Mail-Adresse wird mit der Abmeldung gelöscht und bei der nächstmöglichen Versendung einer Pressemitteilung berücksichtigt.